

Basler Tag der Schadenregulierung

von Praktikern für Praktiker

Unterwegsschäden:
wie können Bahnen,
Halter und
Werkstätten besser
zusammenarbeiten?

Anlass und Ziel der Tagung

Ein reibungsloser Bahnbetrieb ist eine Freude für alle Beteiligten und – effizient! Unterwegs-Schäden an Güterwagen dagegen unterbrechen den effizienten Ablauf. Pro Tag passiert das in Europa nach Expertenschätzung 400- bis 600-mal. So oft haben Bahnen, Wagenhalter und Werkstätten Aufwand beim Beheben der Unterwegs-Schäden.

Wie können wir diesen Aufwand so gering wie möglich halten? Wie können wir Verschwendung, Wartezeiten oder Missverständnisse über die Unternehmens-Rollen hinweg vermeiden? Wie findet der Sektor insgesamt zu „good practice“ beim Beheben von Unterwegs-Schäden?

Unsere Tagung nimmt die operativen Abläufe bei Unterwegs-Schäden in den Blick. Prominente Vertreter von Bahnen, Wagenhaltern und Werkstätten erläutern Ihre Sicht auf die Zusammenarbeit – was läuft gut und was nervt zurzeit?!

Dieses Jahr beleuchten wir die Zusammenarbeit mit dem Schwerpunkt: **„Eine Nicht-AVV-Partei meldet den Schaden“**.

Wir erwarten durch den Austausch „Aha-Erlebnisse“, Verbesserungsideen sowie eine bessere persönliche Vernetzung der Teilnehmer. Wer sich im persönlichen Gespräch kennenlernt, arbeitet anschliessend besser zusammen. Tagungssprache ist deutsch.

Programm

Ab 08:00 **Begrüßungskaffee**

09:00 **Eröffnung des Basler Tags der Schadenregulierung 2022**
DR. CHRISTOPH GABRISCH, GESCHÄFTSFÜHRER VON BAHNVERSTAND, OLTEN

EINE NICHT-AVV PARTEI MELDET DEN SCHADEN; FOLGEN FÜR DAS ZUSAMMENSPIEL ZWISCHEN AVV-PARTNERN

09:10 **«Wayside Intelligence» – Die Weiterentwicklung der Zugkontrollenrichtungen (ZKE) für die digitale Fahrzeugkontrolle**
JOERG BISANG, LEITER PRODUKTMANAGEMENT ZKE, SBB INFRASTRUKTUR, LUZERN

09:30 **TrainSnap – die neue offene digitale Plattform für den aktuellen Schadzustand vor Zugabfahrt**
MICHAEL BREUER, CEO & CO-FOUNDER, RAILWATCH, BAD GODESBERG

10:00 **Die Beziehungen im Viereck Transportkunde-Wagenhalter-EVU-Infrastruktur – Die Rechtsbeziehungen zwischen den Akteuren.**
PROF. DR. RAINER FREISE, EHEM. PRÄSIDENT DES INTERN. EISENBAHNTRANSPORTKOMITEES CIT, BERN

10:20 **Welche AVV-Partei ist der richtige Adressat der Schadmeldung von Dritten?**
KARL-HEINZ FEHR, JUSTIZIAR VPI, HAMBURG

10:40 **Wie eine Entity in Charge of Maintenance – ECM Schadmeldungen von Dritten verarbeitet.**
DR. AXEL MARQUARDT, BEAUFTRAGTER DER OBERSTEN KONZERNLEITUNG, CAPTRAIN AG, DORTMUND

11:00 **Fragen zu den Vorträgen und Podium:
„Wo sehen wir Chancen –, wo Risiken rund um Schadmeldungen von Nicht-AVV Parteien?“**
ALLE REFERENTEN VOM MORGEN / MODERATION: DR. JENS ENGELMANN; CEO RAILIABLE GMBH, OSNABRÜCK

11:30 **Kaffee Pause**

BLICK IN DIE PRAXIS – „WAS LÄUFT GUT UND WAS NERVT RICHTIG“?

11:45 **Schadmeldungen von Dritten – Erkenntnisse aus dem monatlichen Online-Workshop von BahnVerstand „der knifflige AVV-Fall des Monats“**
DR. CHRISTOPH GABRISCH, GESCHÄFTSFÜHRER BAHNVERSTAND; OLTEN

12:00 **Schadmeldungen von Dritten – Bewertung aus der Perspektive EVU**
ANDREA ZEINER, RAIL CARGO AUSTRIA, WIEN

12:20 **Schadmeldungen von Dritten – Bewertung aus Perspektive Wagenhalters**
SABRINA STEENBOCK, HEAD OF PROCESS SERVICES, VTG, HAMBURG

12:40 **Schadmeldungen von Dritten – Bewertung aus Perspektive eines Instandhalters**
TINO HANDRISCHECK; LEITER WAGENWERKSTATT, ITL EISENBAHNGESELLSCHAFT, PIRNA

13:00 **Steh Lunch**

Programm

- 14:00 **„KNIFFLIGE“ AVV-FÄLLE AUS DER OPERATIVEN PRAXIS**
- Gruppe 1, Kniffliger Fall für ein EVU (zweimal 30 Minuten)**
 MODERATION ANDREA ZEINER UND CHRISTOPH GABRISCH
- Gruppe 2, Kniffliger Fall für einen Wagenhalter (zweimal 30 Minuten)**
 MODERATION SABRINA STEENBOCK UND KARL-HEINZ FEHR
- Gruppe 3, Workshop (60 Minuten)**
 **„Vorgaben für die Instandhaltung - Wie sehen Zuständigkeiten und Abläufe
 aus bei Unterwegsschäden einerseits und bei Regel-Instandhaltung andererseits?“**
 MODERATION TINO HANDRISCHECK UND AXEL MARQUARDT
-
- 15:00 **Kaffee Pause**
-
- 15:30 **Ergebnisrücklauf**
- 15:45 **PODIUM „Was nehmen wir mit vom heutigen Tag – woran wollen wir weiterarbeiten?“**
 ALLE REFERENTEN DES TAGES MODERATION: DR. JENS ENGELMANN
- 16:25 **Verabschiedung – Dr. CHRISTOPH GABRISCH**
- 16:30 **Ende der Veranstaltung**
-

Praktische Informationen

Veranstaltungsort und -termin

Donnerstag, 15. September 2022 von 09:00 bis 16:30 Uhr
Basler Volkshaus, Rebgasse 12-14, 4058 Basel, Schweiz

Teilnahmeentgelt

500 CHF incl. MwSt. pro Person

400 CHF incl. MwSt. pro Person bei Buchung bis und mit 31. Mai 2022

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet:

- Teilnahme an den Fachvorträgen
- Online Zugriff auf die Veranstaltungsunterlagen (soweit von den Referenten freigegeben)
- Mittagessen, Kaffeepause und Pausengetränke
- Teilnahmebescheinigung (auf Anfrage)

Anmeldung

Anmeldung nur online unter www.bahnverband.ch/veranstaltungen/ oder -> **hier** < klicken.

Referentenwechsel

Fällt ein Referent kurzfristig aus kann der Veranstalter einen **Ersatz-Referenten** finden oder den Programmablauf ändern.

Rücktritt / Stornierung

Bei Rücktritt innerhalb von vier Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn berechnen wir 50 % des Teilnahmeentgelts, bei Rücktritt innerhalb von zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder Nichterscheinen berechnen wir das volle Teilnahmeentgelt. Ersatzteilnehmer werden akzeptiert. Absagen sind schriftlich an info@bahnverband.ch mitzuteilen.

Zimmerkontingent

Bis höchstens 18. August 2022 sind zwei Zimmer Kontingente im Tagungshotel Basler Volkshaus reserviert. www.volkshaus-basel.ch/hotel/ Unter dem Betreff 'BahnVerstand' sind zehn Zimmer à 179 CHF und zehn Zimmer à 209 CHF reserviert. Frühstück weitere 19 CHF. Die Zimmerpreise sind höher als früher - für Basel ist dieses Kontingent gleichwohl günstig. Wer noch günstiger übernachten will schaut bitte auf der deutschen Seite - Hotels in Weil am Rhein (mit der Strassenbahn ab Basel angebunden)

Veranstalter

BAHNVERSTAND+

BahnVerstand aus Olten setzt sich für die Wettbewerbsfähigkeit des Schienengüterverkehrs ein. Auf Basis langjähriger Erfahrung, hoher Professionalität und eines europaweiten Netzwerks erledigt BahnVerstand Projekte oder langfristige Aufgaben rund um den Einsatz von Güterwagen. Derzeit berät BahnVerstand den Welteisenbahnverband UIC in Paris. Zudem fördert BahnVerstand die Zusammenarbeit im Sektor durch das Veranstalten von Praktiker-Tagungen zu den Themen Schadenregulierung, Lokomotiven- und Güterwagen-Instandhaltung, Gleisbau und Versicherung. Mehr unter www.bahnverband.ch

Partner/Sponsoren

DVA

Verstehen. Beraten. Versichern.

Die DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH - DVA ist als internationaler Dienstleister für Risiko- und Versicherungsmanagement im Verkehrsmarkt auf Lösungen für den Schienenverkehr spezialisiert. Die Absicherung von Haftpflichtrisiken und die Sachversicherung von Schienenfahrzeugen sind die Kernkompetenz der DVA. Als Beteiligungsunternehmen der Deutschen Bahn AG ist die Deutsche Bahn mit allen Versicherungsthemen größter Kunde der DVA. Auch für viele Marktteilnehmer außerhalb der DB ist die DVA ein geschätzter Partner. Die DVA versteht sich als Teil der Branche und entwickelt gemeinsam mit Kunden, Verbänden und Partnern Versicherungslösungen für den Verkehrsmarkt. Mehr unter

Medienpartner

www.dva-assekuranz.de

